

## Evangelischer Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf NEWSLETTER Plus+ Juni 2023 – Juli 2023 - August 2023

### Neues aus der Landeskirche

#### **Kirche – Alles in Ordnung? Neue Wege der Praxis von Taufe, Abendmahl, Trauung, Konfirmation und anderen lebensbegleitenden kirchlichen Handlungen**

Die Landessynode hat im November 2022 den Entschluss gefasst, Fragen des kirchlichen Lebens, wie sie bisher in der genannten Ordnung festgehalten waren bzw. noch sind, umfassend und grundlegend **im Miteinander von beruflich und ehrenamtlich Leitenden** zu erörtern. So sind **Sie** mit den folgenden Angeboten herzlich eingeladen, die für alle Interessierten, besonders für Gemeindeglieder, für beruflich Mitarbeitende und Leitende in unserer Landeskirche ausgearbeitet sind. Dabei werden Fragen wie etwa diese eine Rolle spielen. **01.07. 2023** Werktag 11 bis 15 Uhr (mit Mittagsangebot) Ort: Friedenssäule der Friedenskirchengemeinde Schopenhauerstraße 23, Potsdam

[für Infos und Anmeldung hier klicken](#)

### Neues aus dem Kirchenkreis

#### **Website mit Angeboten für Kinder und Familien - [www.kitz-evangelisch.de](http://www.kitz-evangelisch.de)**

Seit Ostern gibt es einen neuen Webauftritt des Arbeitsbereichs Kinder und Familien in Teltow-Zehlendorf. Das ist landeskirchenweit Neuland. Schauen Sie gerne mal rein. Er befindet sich noch im Aufbau. Ideen, Lob und Anregungen nehmen wir als Konvent gerne entgegen. Ansprechperson hierfür: Kreisbeauftragte Stefanie Conradt, [stefanie.conradt@teltow-zehlendorf.de](mailto:stefanie.conradt@teltow-zehlendorf.de), 0177/5453586

#### **Juni 2023**

#### **Jahr der Taufe 2023 im Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf**

#### **Pat:innen-Tag am 11. Juni in Schlachtensee**

Herzliche Einladung zu einem Tag für alle Taufpat:innen und ihre Patenkinder! Wir spielen und basteln, kochen und essen zusammen. Und: wir feiern einen **Taufpat\*innenPatenkinderGottesdienst**: Bunt und fröhlich und voller Segen!



Am 11. Juni von 11:00 – 14:00, in der Johanneskirche Schlachtensee,  
Matterhornstraße 37-39, 14129 Berlin, Deutschland

Weitere Informationen und Anmeldung bei Pfarrerin Sonja Albrecht, Tel. 030  
78890401 oder [s.albrecht@gemeinde-schlachtensee.de](mailto:s.albrecht@gemeinde-schlachtensee.de), <https://www.kitz-evangelisch.de/events/paten-tag>

### **Taufest im Strandbad Wannsee am 24.06.2023 von 10:30-14:30 Uhr**

Mit den Füßen im Sand feiern wir im Strandbad Wannsee von 10:30-14:30 Uhr ein fröhliches Fest. Im oder am Wasser des Wannsees können Sie Ihr Kind oder sich selbst taufen lassen oder Tauferinnerung feiern: ein ganz besonderes Erlebnis!

Im Anschluss wird es Essen geben, Live-Musik, Programm für Kinder, Jugendliche und alle. Feiern Sie mit, unterstützen das Fest mit finanziellen Mitteln oder auch mit ihrer Mitarbeit. Nähere Infos und wie man sich anmeldet finden Sie [hier](#).

Taufest mit anschließendem Chillout der **Evangelischen Jugend**, chillen im Strandkorb, essen, spielen, Musik im Strandbad Wannsee am **24.06.2023** von 10:30 bis das Strandbad schließt. Alter 14-27 Jahre

## **Juli 2023**

### **Schulung zur Prävention vor sexualisierter Gewalt und grenzüberschreitendem Verhalten**

Donnerstag, 06. Juli 2023 9-13 Uhr

**[für Infos und Anmeldung hier klicken](#)**

### **Jugend-Sommerreise: KURZ MAL NACH PARIS?!**

Anmeldeschluss: quasi gestern –daher nur solange noch Platz ist, max. 20 Teilnehmer\*innen

Wann: erste Woche der Berlin-Brandenburger Sommerferien  
(Die Sommerferien in Berlin gehen vom 13.07 – 25.08.2023)

Wo: Paris

Alter: ab 15 Jahren

Kosten: ca. 550 Euro

Leitung: Kerstin Kerkmann

Infos und genaues Datum: [kkerkmann@gmx.de](mailto:kkerkmann@gmx.de), 0172 32 31 381

## **Jugend-Sommerreise: Mauer mal abgefahren**

Anmeldeschluss: 17. Juni 2023

Wann: 17.07.- 23.07.2023

Wo: Mauerradweg

Alter: ab 15 Jahren

Kosten: 80 Euro

[Für Infos und Anmeldung hier klicken](#)

## **August 2023**

**“Kurz vor Schlaraffenland”- Das Kindercamp der Landeskirche vom 13.-19.08.2023 auf dem Zeltplatz in Großzerlang**

Wir fahren mit 24 Kindern, einer Teamerin und zwei Gemeindepädagoginnen hin und freuen uns sehr. Leider sind bereits alle Plätze vergeben.

## **Termine des Kirchenkreises:**

### **Juni 2023:**

01.06. Haushaltsausschuss

06.06. Geschäftsführender Ausschuss (Antragsfrist für Themen im KKR)

17.06. Synode

22.06. Kreiskirchenrat

26.06. – 29.06. Pfarrkonventsrüste

### **Juli 2023:**

05.07. Pfarrkonvent

11.07. Geschäftsführender Ausschuss (Antragsfrist für Themen im KKR)

13.07 – 26.08. Sommerferien

### **August 2023:**

31.08. Kreiskirchenrat

## Neues aus den Gemeinden

**Gerne nehmen wir auch Informationen zu den Veranstaltungen aus Ihrer Gemeinde im Newsletter auf. Bitte senden Sie die Inhalte für den nächsten Newsletter bis zum 28.08.2023 an [constanze.bitzer@teltow-zehlendorf.de](mailto:constanze.bitzer@teltow-zehlendorf.de).**

### Dahlem

„Bibel und Bach“ in der Evangelischen Kirchengemeinde Dahlem  
Sonntags, 16. Juli - 27. August 2023, 11 Uhr Jesus-Christus-Kirche Dahlem,  
Hittorfstr. 23, 14195 Berlin  
Das Buch Hiob & Orgelwerke von Johann Sebastian Bach

Sonntag, 16. Juli 2023  
Heikko Deutschmann liest Hiob Kapitel 1-5 und Psalm 13  
Ulrich Eckhardt spielt Fantasie und Fuge c-Moll, BWV 537

Sonntag, 23. Juli 2023  
Leslie Malton liest Hiob Kapitel 6-10 und Psalm 86  
Anna-Victoria Baltrusch spielt Toccata und Fuge F-Dur, BWV 540


Sonntag, 30. Juli 2023  
Maria Hartmann liest Hiob Kapitel 11-16 und Psalm 69  
Wanying Lin spielt Präludium und Fuge D-Dur, BWV 532

Sonntag, 6. August 2023  
Peter Sloterdijk liest Hiob Kapitel 17-23 und Psalm 88  
Pyunghwa Kang spielt Präludium und Fuge C-Dur, BWV 547

Sonntag, 13. August 2023  
Gesine Schwan liest Hiob Kapitel 27-31 und Psalm 121  
Pyunghwa Kang spielt Präludium und Fuge a-Moll, BWV 543

Sonntag, 20. August 2023  
Wolfgang Huber liest Hiob Kapitel 32-37 und Psalm 57  
Jan Sören Fölster spielt Fantasia c-Moll BWV 562 und Fuge c-Moll BWV 574

Sonntag, 27. August 2023  
Horst Köhler liest Hiob Kapitel 38-42 und Psalm 139  
Jan Sören Fölster spielt Präludium und Fuge c-Moll BWV 549 und "Kyrie, Gott Heiliger Geist" BWV 671



Nehmen Sie den Sommer zum Anlass, sich mit Hiob zu beschäftigen und mit ihm Fragen zu stellen und Antworten zu suchen. Sehr herzlich laden wir auch zu unseren Gesprächsabenden ein. Dabei werden jeweils Texte aus dem Hiobbuch, die zuvor und danach an den Sonntagen zu hören sind, im Mittelpunkt stehen. Am ersten Abend gibt es zudem eine Einführung ins Hiobbuch:

Mittwochs, 19:00 Uhr, kleiner Saal, Thielallee 1+3

Gemeindehaus Thielallee 1+3, Kleiner Saal

19. Juli – Pfarrerin Tanja Pilger-Janßen

2. August – Pfarrer Helmut Ruppel

16. August – Pfarrerin Cornelia Kulawik

## **Predigten von Helmut Gollwitzer**

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade“ (Johannes 1,16)

**Donnerstag, 1. und 15. Juni, 20:00 Uhr im Martin-Niemöller-Haus.**

Helmut Gollwitzer gehört zu den bedeutendsten Theologen und Predigern unserer Gemeinde. Nach der Verhaftung von Martin Niemöller 1937 hat er als Hilfspfarrer seinen Dienst übernommen, bis er selbst Redeverbot erhielt und in den Krieg musste. 1957 kehrt er nach Dahlem zurück, nun als Professor für Systematische Theologie an der Freien Universität, wo er bis zu seiner Emeritierung tätig ist. Als Seelsorger wie auch als Prediger ist er in Dahlem hochgeschätzt und beliebt. Die Abende laden ein, ausgewählte Predigten von Helmut Gollwitzer zu lesen und miteinander zu diskutieren. Dabei soll der Fokus sowohl auf Predigten in Gottesdiensten als auch auf Ansprachen bei Trauerfeiern gelegt werden. Insbesondere in seinen Trauerreden zeigt sich, mit wie viel Fingerspitzengefühl und Sensibilität sich Gollwitzer der Trauergemeinde widmete und zugleich angemessen und mitfühlend Hoffnung stiften und verkündigen konnte. Sowohl die, die sich noch nicht mit Texten von Helmut Gollwitzer beschäftigt haben, die aber gerne wissen möchten, wer er war und was er predigte, als auch die, die ihn in unserer Gemeinde als Prediger erlebt haben, sind sehr herzlich zu diesen Abenden eingeladen. Es ist auch möglich, nur an einem der Abende teilzunehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

## **Buchvorstellung – Carl Schmitt, Dietrich Braun**



Erst Leviathan ist der Ausdruck vollendeter Reformation  
Prof. Peter Steinbach stellt diesen Briefwechsel vor

**Mittwoch, 7. Juni, 19.00 Uhr im Martin-Niemöller-Haus**

Braun war ein Schüler von Karl Barth. Er vertrat die Systematische Theologie in Berlin, zunächst an der PH in Lankwitz, dann seit den achtziger Jahren an der FU. Seine Dissertation beschäftigte sich mit dem Leviathan und weckte das Interesse des ebenso berühmten wie umstrittenen ehemaligen Verfassungsjuristen Carl Schmitt. Um die in Hiob Kap.40 geschilderten Ungeheuer Leviathan und Behemoth entspann sich ein reger Briefwechsel, der durch die Klarheit der Positionen, aber auch durch den Umgangston besticht. Er zeigt, dass selbst gegensätzliche Positionen den Austausch der Meinungen nicht behindern, wenn jeweilige Gegenpositionen durchdacht werden. Dietrich Brauns Briefwechsel mit dem anerkannten Juristen währte zwei Jahre und gilt als Entdeckung. Allen, die Braun begegneten, sahen ihn als Vorbild durch seine Bereitschaft, alles zu durchdenken, selbst wenn es ihm fremd war. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Lebenswege – Fragen unserer Zeit**

Mary Gregory zu Gast im Gespräch mit Pfarrerin Dr. Cornelia Kulawik

**Montag, 12. Juni 2023, 19.00 Uhr im Martin-Niemöller-Haus** (in englischer Sprache)

Die Kathedrale von Coventry, die im November 1940 durch deutsche Luftangriffe zerstört wurde, ist nach dem 2. Weltkrieg ein Zentrum einer weltweiten Versöhnungsbewegung geworden, der internationalen Nagelkreuzgemeinschaft. Paul Oestreicher, der als anglikanischer Pfarrer und Domkapitular lange die Versöhnungsarbeit in Coventry leitete und Vorsitzender der britischen Sektion von Amnesty International war, ist einigen in unserer Gemeinde bekannt. Seit März 2022 leitet Mary Gregory diese Arbeit, die mit ihr jedoch einen weiteren Schwerpunkt bekommen hat. Sie ist Domkanonikerin für Kunst und Versöhnung. Wir gehen ihren Lebenswegen nach und fragen, was Kunst zur Versöhnung beitragen kann. Mary Gregory wird hierfür Beispiele aus dem Konflikt und Friedensprozess in Nordirland heranziehen und über die Bedeutung von Kunst für den Versöhnungsprozess nach dem Apartheitsregime in Südafrika sprechen. Darüber hinaus gibt sie Einblicke in die aktuelle Arbeit der Kathedrale von Coventry.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Benefizkonzert des Quad City Symphony Youth Symphonie Orchestra (USA)**



## **Montag, 19. Juni 2023 19:30 Uhr Uhr, Jesus-Christus-Kirche Dahlem**

Werke von Beethoven, Copland, Kropf und Smetana, Sabrina Tabby - Solo Violine  
Leitung: Ernesto Estigarribia, Eintritt frei - Spenden für die Renovierung der Jesus-Christus-Kirche herzlich erbeten <https://qcso.org/education/youth-ensembles/ensembles/>

## **Einladung zum Nachbarschaftsfest im Martin-Niemöller-Haus**

Unter dem Motto „Geschichte(n) aus der Nachbarschaft“ lädt der Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V. am **Samstag, den 8. Juli, 14.00 – 20.00 Uhr** herzlich zu einem Fest in Haus und Garten ein: Pacelliallee 61, 14195 Berlin. Kommen Sie mit Menschen aus der näheren und weiteren Umgebung ins Gespräch und lernen Sie spannende Lebensgeschichten früherer Nachbarinnen und Nachbarn des Martin-Niemöller-Hauses kennen. Fotos, Plakate, Videos, Installationen und vieles mehr, verteilt im Haus und Garten, erzählen Geschichte und Geschichten unterschiedlicher Persönlichkeiten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## **Kantatengottesdienst, Sonntag, 9. Juli 2023 11 Uhr, Jesus-Christus-Kirche**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 113 "Herr Jesu, Christ, du höchstes Gut"  
Vokal- und Instrumentalsolisten, Dahlemer Kantorei, Leitung: Wanying Lin, Predigt: Pfarrer Dr. Simon Danner


## **Christliche Dichter schwiegen nicht zum NS-Regime**

Diskussionsabend

Prof. Dr. Gerhard Ringhausen im Gespräch mit Prof. Dr. Peter Steinbach und Ulrike Holle am **Montag, 10. Juli 2023, 19.00 im Martin-Niemöller-Haus**

Professor Gerhard Ringshausen kam 1939 in Frankfurt/M. zur Welt. Er studierte von 1959 bis 1968 Evangelische Theologie, Kunstgeschichte und Klassische Archäologie. 1964 legte er das Theologische Examen ab, wurde 1969 als Kunsthistoriker promoviert und 1976 mit einer religionswissenschaftlichen Arbeit habilitiert. Er lehrte als Professor für Theologie und Religionspädagogik seit 1977 in Heidelberg, seit 1984 in Lüneburg und beschäftigte sich intensiv mit der Geschichte des Widerstands gegen den Nationalsozialismus. Unter anderem verfasste er die





Biografie seines Schwiegervaters Karl-Alexander von Voss, der zu den entschiedenen militärischen Gegnern Hitler zählte. Eine gewichtige Darstellung christlicher Schriftsteller der NS-Zeit erschien 2022 mit dem Titel „Das widerständige Wort“. Sie lenkt den Blick auf mentale Voraussetzungen von Nonkonformität, Dissidenz und Widerstand. Der Vortrag wird sich u.a. mit Schriftstellern wie Jochen Klepper und Reinhold Schneider und Schriftstellerinnen wie Gertrud von le Fort beschäftigen, die Gläubige in ihrer Widerständigkeit bestärken wollten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

## Reise nach Kreisau

In Kooperation mit der Freya-von-Moltke-Stiftung ([www.fvms.de](http://www.fvms.de)) bietet der Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V. vom **21.-24. September 2023 eine Kreisau-Reise** an, die Interessierten die Möglichkeit bietet, Kreisau als lebendigen Ort internationaler Begegnung und als Gedenkstätte des

Widerstandes gegen Diktaturen des 20. Jahrhunderts kennen zu lernen. Dank der Bemühungen einer internationalen Bürgerinitiative wurde 1990 die polnische „Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung“ gegründet. Sie ist Trägerin der Begegnungs- und Gedenkstätte sowie der Europäischen Akademie – des Neuen Kreisaus. Ihr Interesse an der Busreise melden Sie bitte unter [info@mnh-dahlem.de](mailto:info@mnh-dahlem.de) an. Programm, Kosten und Modalitäten für eine verbindliche Anmeldung senden wir Ihnen gerne zu.

Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter: [www.niemoeller-haus-berlin.de/veranstaltungen/](http://www.niemoeller-haus-berlin.de/veranstaltungen/)

## Schlachtensee

### Anoha on.tour in Schlachtensee

Familienangebote aus dem Jüdischen Museum

### Zu Gast in der Familienkirche am 11. Juni um 10.30 Uhr

Die Kinderwelt Anoha des Jüdischen Museums Berlin kommt mit dem mobilen Programm ANOHA on.tour in unsere Gemeinde. Am 11. Juni ist das Team bei uns zu Gast. Im Mittelpunkt steht dabei, genau wie in der Familienausstellung im Jüdischen Museum, die Erzählung der Arche Noah aus der Tora.







## Zur Heimat

### „Singt dem Herrn ein neues Lied“

Unter diesem Motto lädt die Kirchengemeinde **Zur Heimat am Sonntag, den 25. Juni** zu einem musikalischen Gottesdienst und anschließendem Beisammensein ein.

„Musikalischer Gottesdienst“ – das bedeutet, dass alle musikalischen Gruppen der Gemeinde den Gottesdienst durch ihren Gesang, ihre Musik, ihren Stil bereichern werden, mit „alten“ und „neuen“ Stücken, wobei „alt“ vielleicht besser mit „Evergreens“ und „neu“ mit „frisch und fröhlich“ zu übersetzen wäre. Wie auch immer, wir freuen uns auf einen bunten und erfrischenden Gottesdienst mit anschließendem Programm für Jung und Alt. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein, für Kinder und Jugendliche wird es ebenso Angebote geben wie für die Älteren unter uns.

Der Gottesdienst beginnt um **12.00 Uhr in der Kirche Zur Heimat, Heimat 24, 14165 Berlin.**

## Gemeindebriefe

[Evangelische Kirchengemeinde Dahlem](#)

[Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde](#)

[Evangelischer Pfarrsprengel Großbeeren](#)

[Evangelischer Pfarrsprengel Güterfelde](#)

[Evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde Kleinmachnow](#)

[Evangelische Magdalenen-Kirchengemeinde im Diakonissenhaus Berlin Teltow](#)

[Lehnin](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Nikolassee](#)

[Evangelische Paulus-Kirchengemeinde Berlin-Zehlendorf](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Ruhlsdorf](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Schlachtensee](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Schönnow-Buschgraben](#)

[Evangelische Kirche St. Peter und Paul auf Nikolskoe](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Stahnsdorf](#)

[Evangelische Stephanus-Kirchengemeinde](#)

[Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas Teltow](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Wannsee](#)

[Evangelische Kirchengemeinde Zur Heimat](#)

Informationen über das: [Martin-Niemöller-Haus Dahlem](#)

[BALZ Berliner Arbeitslosenzentrum](#)





## Neues aus dem Evangelischen Netzwerk in Teltow-Zehlendorf

### Neue Projekte aus der Schnittstelle für die Zusammenarbeit von Kirche und Diakonie

#### „Themen, die bewegen“ – Diakonie und Gemeinde im Gespräch

##### Diskussionsrunden zu diakonischen Themenfeldern

Dazu diskutieren erfahrene Ansprechpartner\*innen unserer diakonischen Partner mit uns zu folgenden Themen jeweils um 19 Uhr im großen Gemeindesaal in der Thielallee 1+3 der Kirchengemeinde Dahlem:

***Es ist ein offenes Angebot, zu dem Gemeindeglieder und Interessierte sowie Mitarbeiter\*innen aller Kirchengemeinden sehr herzlich eingeladen sind:***

22. Juni - Begleitet bei Krankheit Pfarrer Wolfgang Weiß, Seelsorger, Evangelisches Krankenhaus Hubertus, Dorothea Herlemann, Standortleiterin, Ambulanz für Menschen ohne Krankenversicherung, milaa gGmbH & Medizin Hilft e. V.

## Neuigkeiten unserer diakonischen Partner

### Diakonieverein:

#### Bundesweite Social Media-Kampagne zum Tag der Pflege

Zum Tag der Pflegenden am 12. Mai haben rund 300 Pflegekräfte aus Berlin und Brandenburg sowie pflegende Angehörige auf dem Berliner Washingtonplatz demonstriert. Die Kundgebung war Teil einer bundesweiten Social Media-Kampagne, bei der Hunderte diakonische Pflegeeinrichtungen und -dienste mit kreativen Live-Aktionen für bessere Pflegebedingungen eintraten und unter den Hashtags #5nach12 #PflegeWirdLaut #PflegeSteht #AusLiebe um 12:05 Uhr ihre Bilder, Kommentare, Videos posteten. Auch der Evangelische Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V. hat sich zusammen mit seinen Diakonieschwestern, Diakoniebrüdern und Auszubildenden an dieser bundesweiten Kampagne mit kurzen selbst gedrehten Videos beteiligt, die auf Facebook @diakonieverein und Instagram @evdiakonieverein veröffentlicht sind.



## **Freie Tagespflegeplätze für Senior\*innen in Zehlendorf**

Dank guter Tagespflegeangebote werden Angehörige entlastet, und Pflegebedürftige können so lange wie möglich selbstständig in der gewohnten häuslichen Umgebung leben, ohne sich einsam zu fühlen. Von montags bis freitags, 8 Uhr bis 16 Uhr können sich bis zu 30 Senior\*innen in der Tagespfleeinrichtung Stephanus, Mühlenstraße 49 in Zehlendorf treffen, um dort gemeinsam den Tag zu gestalten und Kontakte zu knüpfen. Aktuell sind noch Plätze frei!


Beim pflegerischen und therapeutischen Konzept setzt die Tagespflege Stephanus auf bewegungsfördernde Angebote wie Spaziergänge und kleine Ausflüge, Kreativ- und Musikangebote zur Erhaltung der Sinne, Feinmotorik und Lebensfreude sowie auf soziale Interaktionen. Mit der Kita Stephanus und der Kirchengemeinde Stephanus in unmittelbarer Nähe gibt es gemeinsame Projekte, die sowohl Tagesgäste und Gemeindemitglieder, als auch Kinder bereichern. Im Mittelpunkt bei allen Angeboten steht die respektvolle, zugewandte und aktivierende Pflege und Betreuung.

Träger der Tagespflege Stephanus ist die Diakoniestation van Delden gGmbH, eine Tochter des Evangelischen Diakonievereins Berlin-Zehlendorf e.V.. Als diakonische Einrichtung bringt die Diakoniestation van Delden nicht nur christliche Nächstenliebe, sondern auch viel Erfahrung im Bereich der Pflege ein.

Gerne können Sie einen Probetag in der Tagespflege Stephanus für ihre Angehörigen vereinbaren. Über Ihren Anruf freut sich Frau Kircil, Pflegedienstleitung in der Tagespflege Stephanus, Telefon 030/ 220 13 6410 oder per Mail an [kircil@ds-vandelden.de](mailto:kircil@ds-vandelden.de). Mehr Informationen zur Einrichtung mit kurzem Video finden Sie auch unter <https://www.ds-vandelden.de/service/tagespflege/>

## **Freie Stellen im Evangelische Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V.**

Sie leben in Zehlendorf oder Umgebung und suchen eine neue berufliche Herausforderung in einem diakonischen Unternehmen? Der Evangelische Diakonieverein Berlin-Zehlendorf e.V. engagiert sich bundesweit seit mehr als 125 Jahren im Gesundheits- und Sozialwesen. Für sein Gäste- und Tagungshaus in Zehlendorf werden aktuell Mitarbeiter\*innen für den Service, die Hauswirtschaft, die Rezeption und die Küche gesucht. Auch in der Verwaltung in der Glockenstraße, wird ein\*e Buchhalter\*in (m/w/d) und ein Haustechniker gesucht. Der Diakonieverein bietet neben einer Vergütung nach AVR DWBO, Kindergeldzuschuss je Kind (AVR DWBO) für kindergeldberechtigte Mitarbeiter\*innen, ein Jobrad und Jobticket, die Möglichkeit der Führung eines Lebensarbeitszeitkontos, betriebliche Altersversorgung, interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten sowie ein angenehmes und motivierendes Betriebsklima. Die



Stellenangebote des Evangelischen Diakonievereins finden Sie hier  
<https://www.diakonieverein.de/aktuelles/stellenangebote/>

Ihre Rückfragen zu den einzelnen Stellen beantwortet Personalleiter, Volkmar Ebel unter Tel. 0307 80 99 70 – 34.

## **Theodor-Wenzel-Werk**

### **Haltung zeigen – gegen Stigmatisierung und Diskriminierung**

Die Kliniken im Theodor-Wenzel-Werk (TWW) setzen sich seit langem verstärkt für Diskriminierungsfreiheit und LGBTIQ\*-Freundlichkeit ein und haben sich aus diesem Grund bewusst auf das Gütesiegel PRAXIS VIELFALT beworben. **Am 05. Mai 2023 war es dann soweit – die Deutsche Aids-Hilfe (DAH) hat den Kliniken im TWW im Rahmen eines kleinen Festakts das Gütesiegel verliehen für die Implementierung und Stärkung von Diversity-Kompetenzen des Hauses sowie für seine Sensibilität im Umgang mit Menschen** mit HIV sowie vielfältigen sexuellen, sprachlichen und kulturellen Hintergründen. Die Kliniken im TWW erhalten damit als erstes gesamtes Krankenhaus in Deutschland das Gütesiegel PRAXIS VIELFALT – ein aktives Zeichen für Entstigmatisierung und Diskriminierungsfreiheit gegenüber LGBTIQ+ und HIV-positiven Personen in der klinischen Versorgung.  
<https://tww-berlin.de/kliniken-im-tww-erhalten-guetesiegel-praxis-vielfalt/>

### **milaa gGmbH, Tochtergesellschaft des Evangelischen Diakonievereins Berlin-Zehlendorf e.V.**


milaa eröffnet neue Jugendhilfeeinrichtung in Berlin-Mitte  
Sozialpädagogische Angebote für Geflüchtete, Care Leaver und junge Volljährige aus Berlin-Mitte Für nähere Informationen: <https://milaa-berlin.org/milaa-eroeffnet-neue-jugendhilfeeinrichtung-in-berlin-mitte/>

### **Diakonie Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz**

„Känguru hilft und begleitet“ das Familienpat\*innenprojekt Känguru kann endlich wachsen und freut sich über Ehrenamtliche, die jungen Familien Zeit und Zuwendung schenken möchten. So wie das Känguru seinem Kind Schutz im Beutel bietet, möchte auch das Projekt das Gefühl von Geborgenheit an Familien und Kinder weitergeben.

Seit 2007 gibt es bereits das Familienangebot „Känguru – hilft und begleitet“, welches ehrenamtliche Pat\*innen an frisch gebackenen Eltern vermittelt. Zuerst nur in Pankow, mittlerweile in ganz Berlin und Falkensee. Die Pat\*innen besuchen die





Eltern und ihr Neugeborenes innerhalb des ersten Lebensjahres zu Hause und Unterstützen sie in der neuen Lebenssituation emotional und praktisch.

Nachdem das Känguru zunächst spenden- und eigenmittelfinanziert arbeitete, wurde es dieses Jahr mit einer Förderung von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie unterstützt und ist nun bereit größer zu werden und mehr Familien zu begleiten. Mit Frau Gerig konnte eine erfahrene Pädagogin eingestellt werden, die die Familien und die Ehrenamtlichen begleitet und unterstützt.


Sie können helfen, indem sie ein offenes Ohr haben und sich um die Babys sowie Geschwisterkinder kümmern, während die Eltern Kraft tanken oder Dinge erledigen können. Sie gehen beispielsweise mit dem Kind spazieren, spielen mit den Geschwistern und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Durch Anerkennung, Zuwendung, Zeit zum Zuhören und Mut machen leisten sie als ehrenamtliche Mitarbeiter\*in einen wichtigen Beitrag für die Familien!


Denn die Familie ist die wichtigste Grundlage für die Entwicklung eines Kindes zu einem gesunden, selbstbestimmten Erwachsenen. Gerade zu Beginn des Lebens benötigen Kinder viel Sicherheit, Geborgenheit, Aufmerksamkeit und eine liebevolle Atmosphäre, um sich gut entwickeln und frei entfalten zu können. Die Eingebundenheit der Familie in tragfähige soziale Netzwerke hat hier eine bedeutende Rolle. Ohne diese Einbettung in ein soziales Umfeld können sich für die Kinder ungünstige Entwicklungschancen ergeben.

Es gibt jedoch immer wieder Eltern, die nicht genug vertrauensvollen Sozialkontakte haben. Der Grund dafür kann z.B. ein Wohnortwechsel sein oder das Fehlen der eigenen familiären Bindung. Dazu kommt, dass die erste Zeit nach der Geburt generell eine sensible Zeit für die neue Familie ist. Sie muss erst zusammenwachsen, sich kennenlernen und die Eltern müssen sich oft erst einmal in ihrer neuen Rolle einfinden oder mit dem ständigen Schlafmangel zurechtkommen. Verständnisvolle und tatkräftige Unterstützung kann hier sehr hilfreich sein, um einen guten gemeinsamen Start ins Leben zu erleichtern!

Dabei werden Sie bei Ihrem Einsatz für die Familien durch Frau Gerig unterstützt. Sie ist die Ansprechpartnerin für Rückfragen und Anliegen und veranstaltet monatliche Teamtreffen. Hier werden z. B. Erfahrungen ausgetauscht oder verschiedene relevante Themen besprochen. Ein weiterer wichtiger Teil der Begleitung ist das Angebot an Fortbildungen und Seminaren. Dieses soll sie als Pat\*in in Ihrem Engagement unterstützen und die Begleitung der Familien qualitativ absichern. Themen sind unter anderem die Entwicklung von Babys in den ersten Lebensmonaten, Kinderschutz, wertschätzende Kommunikation, Beratungs- und Hilfsangebote im Kiez, psychische Störungen im Wochenbett sowie Erste Hilfe am Kind. Während ihres Einsatzes sind sie durch die Diakonie unfall- und haftpflichtversichert und erhalten ein Zertifikat für die besuchten Seminare und ihr Engagement.

Wenn Ihr Interesse geweckt worden ist, Sie zuverlässig sind und genügend Zeit und Lust haben, eine Familie im ersten Lebensjahr ihres Kindes zu unterstützen, freuen





wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme und vielleicht ein baldiges  
Zusammenarbeiten!

Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e. V. Känguru - hilft und begleitet,  
Regionalkoordinatorin für Steglitz-Zehlendorf [kaenguru@dwstz.de](mailto:kaenguru@dwstz.de)

**Der nächste Newsletter des Evangelischen Kirchenkreises Teltow-Zehlendorf  
für die Monate September, Oktober, November und Dezember erscheint am  
01. September 2023, bitte senden Sie ihre Beiträge bis zum 28.08.2023 an  
[constanze.bitzer@teltow-zehlendorf.de](mailto:constanze.bitzer@teltow-zehlendorf.de).**

